

Freiburg im Breisgau, den 21. April 2008

Inhalt: Aufruf der deutschen Bischöfe zur Katholikentagskollekte 2008. — Vereinigung der Römisch-katholischen Filialkirchengemeinde St. Cyriak Neckargemünd-Mückenloch mit der Römisch-katholischen Kirchengemeinde St. Bartholomäus Neckargemünd-Dilsberg. — Errichtung einer Seelsorgeeinheit. — Teilnahme am 97. Deutschen Katholikentag. — Jahresversammlung für 2007 des Kirchengeschichtlichen Vereins für das Erzbistum Freiburg. — Informations- und Begegnungswochenende im Collegium Borromaeum. — Einführungskurs für Mesnerinnen und Mesner 2008. — Berufung im Kontext. — Personalmeldungen: Ernennungen. — Entpflichtungen/Zurruhesetzungen. — Ausschreibung von Pfarreien. — Im Herrn sind verschieden.

Erklärung der Deutschen Bischofskonferenz

Nr. 268

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Katholikentagskollekte 2008

„Du führst uns hinaus ins Weite“ (vgl. Ps 18,20) – unter diesem Leitwort werden sich vom 21. bis 25. Mai 2008 viele Gläubige in der Bischofsstadt Osnabrück zum 97. Deutschen Katholikentag versammeln.

Das Zentralkomitee der deutschen Katholiken und das Bistum Osnabrück laden Sie herzlich ein, zu diesem Katholikentag nach Osnabrück zu kommen. In Gottesdienst und Gebet soll hier neu erfahrbar werden, dass Gott die Menschen in die Weite seiner Zukunft führen will. In Vorträgen und Diskussionsforen soll darüber nachgedacht werden, wie wir als Kirche die Zukunft unserer Gesellschaft mitgestalten können. In besonderer Weise sind junge Menschen eingeladen, kurz vor dem Weltjugendtag in Sydney nach Osnabrück zu kommen, um miteinander über die Möglichkeiten der Zukunftsgestaltung nachzudenken und sich in der Erfahrung der Gemeinschaft mit vielen von Gottes Gegenwart begeistern zu lassen.

Der Katholikentag ist nicht nur die Sache derer, die persönlich daran teilnehmen. Er ist auch ein Ausdruck der Verantwortung aller Katholikinnen und Katholiken für Kirche und Gesellschaft. Deshalb sollten auch alle, die nicht in Osnabrück mit dabei sein können, die Möglichkeit nutzen, zum Gelingen dieses wichtigen Ereignisses für die katholische Kirche in Deutschland beizutragen. Ihr Gebet ist dafür ein wichtiger Baustein. Helfen Sie darüber hinaus durch eine großzügige Spende mit, dass der Katholikentag ein Zeugnis unseres christlichen Glaubens werden kann, das in die Gesellschaft hinein ausstrahlt.

Für das Erzbistum Freiburg

✠ Robert Zollitsch
Erzbischof

Der Aufruf zur Katholikentagskollekte wurde am 12. Februar 2008 von der Deutschen Bischofskonferenz in Würzburg verabschiedet und soll am Sonntag, dem 18. Mai 2008, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) in geeigneter Weise bekannt gegeben werden.

Verordnung des Erzbischofs

Nr. 269

Vereinigung der Römisch-katholischen Filialkirchengemeinde St. Cyriak Neckargemünd-Mückenloch mit der Römisch-katholischen Kirchengemeinde St. Bartholomäus Neckargemünd-Dilsberg

Nach Anhörung des Landratsamts des Rhein-Neckar-Kreises in Heidelberg als zuständiger unterer Verwaltungsbehörde gemäß § 24 Absatz 2 des Gesetzes über die Erhebung von Steuern durch öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften in Baden-Württemberg (Kirchensteuergesetz) vereinige ich mit Wirkung vom 1. April 2008 die Römisch-katholische Filialkirchengemeinde St. Cyriak Neckargemünd-Mückenloch mit der Römisch-katholischen Kirchengemeinde St. Bartholomäus Neckargemünd-Dilsberg, die mit Wirkung vom selben Tag in Römisch-katholische Kirchengemeinde St. Bartholomäus Neckargemünd-Dilsberg/Mückenloch umbenannt wird.

Mit dem Zeitpunkt der Vereinigung hört die Filialkirchengemeinde St. Cyriak Neckargemünd-Mückenloch zu existieren auf. Deren Vermögen geht auf die Kirchengemeinde St. Bartholomäus Neckargemünd-Dilsberg/Mückenloch über.

Freiburg im Breisgau, den 8. April 2008

✠ Robert Zollitsch
Erzbischof

Erlasse des Ordinariates

Nr. 270

Errichtung einer Seelsorgeeinheit

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 12. März 2008 die *Seelsorgeeinheit Bühlertal*, bestehend aus den Pfarreien Liebfrauen Bühlertal, St. Michael Bühlertal, St. Gallus Bühl-Altschweier und St. Antonius Forbach-Herrenwies, Dekanat Baden-Baden, mit Wirkung vom 1. April 2008 errichtet und Pfarradministrator Sebastian Marcolini zum Leiter dieser Seelsorgeeinheit bestellt.

Nr. 271

Teilnahme am 97. Deutschen Katholikentag

Der diesjährige Katholikentag findet in der Zeit vom 21. bis 25. Mai 2008 in Osnabrück statt. „Du führst uns hinaus ins Weite“ lautet das Motto des 97. Deutschen Katholikentages. Wieder werden sich tausende Menschen versammeln, um gemeinsam zu diskutieren, zu beten und zu feiern.

Wir bitten Sie, in Ihrer Gemeinde und in den Verbänden für den Katholikentag zu werben und mit einer Gruppe nach Osnabrück zu kommen. Den kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kann zur Teilnahme am 97. Deutschen Katholikentag in Osnabrück in der Zeit vom 21. bis 25. Mai 2008 auf Antrag Dienstbefreiung bei Weiterzahlung der Bezüge *bis zu zwei Arbeitstage* (§ 4 Abs. 5 UAbs. 2 KUrlVO; § 31 Abs. 6 UAbs. 2 AVVO) gewährt werden. Die Kirchengemeinden und kirchlichen Dienststellen werden ermächtigt, bei Vorliegen eines entsprechenden Antrages hiernach zu verfahren.

Lehrerinnen und Lehrer bzw. Schülerinnen und Schüler können zur Teilnahme am Katholikentag beurlaubt werden (vgl. „Das Ministerium für Kultus und Sport empfiehlt, Lehrer und Schüler für die Teilnahme am Deutschen Evangelischen Kirchentag und am Deutschen Katholikentag jeweils zu beurlauben, sofern keine dienstlichen bzw. pädagogischen Gründe entgegenstehen.“, Kultus und Unterricht 1985, S. 299). Die Regelung gilt für Religionslehrerinnen und Religionslehrer im kirchlichen Dienst entsprechend. Den Trägern Kath. freier Schulen wird empfohlen, ebenso zu verfahren.

Kontaktadresse:

Geschäftsstelle 97. Deutscher Katholikentag Osnabrück, Postfach 16 69, 49006 Osnabrück, Tel.: (05 41) 33 09 00, Fax: (05 41) 3 30 90 - 1 11, info@katholikentag.de.

Mitteilungen

Nr. 272

Jahresversammlung für 2007 des Kirchengeschichtlichen Vereins für das Erzbistum Freiburg

Der Kirchengeschichtliche Verein für das Erzbistum Freiburg hält am Dienstag, dem 6. Mai 2008, um 16:00 Uhr im Collegium Borromaeum, Schoferstr. 1, 79098 Freiburg i. Br., seine **Ordentliche Jahresversammlung für 2007** mit folgender Tagesordnung ab:

1. Begrüßung
2. Referat von Dr. Dieter Petri, Zell a. H.

„Franz Joseph Ritter von Buß (1803-1878). Sein streitbarer Einsatz für Gesellschaft, Staat und Kirche.“

Franz Joseph Ritter von Buß ist besonders durch seine soziale Fabrikrede, die er 1837 in der Zweiten Badischen Kammer gehalten hat, berühmt geblieben. Der Professor beider Rechte an der Universität Freiburg ist jedoch auch als Präsident des ersten Deutschen Katholikentages in Mainz, 1848, an die Öffentlichkeit getreten. In einer Zeit staatskirchlicher Bevormundung kämpfte er an der Seite von Erzbischof Dr. Hermann v. Vicari für die Autonomie der Kirche.

3. Berichte des Vorsitzenden, des Schriftleiters und des Rechners, Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahl des Vorstandes
5. Verschiedenes

Die Geistlichkeit, die Mitglieder und alle Freunde der Kirchengeschichte sind zu dieser Jahresversammlung herzlich eingeladen.

Nr. 273

Informations- und Begegnungswochenende im Collegium Borromaeum

„Ihr werdet den Geist empfangen“ vgl. Apg 1,8

Elemente dieser Tage sind die Begegnung mit den Vorstehern und Studenten des Priesterseminars Collegium Borromaeum, Informationen über die Ausbildung zum Priesterberuf, Mitfeier von Gottesdiensten und Gebetszeiten, Gesprächskreise über Dienst und Leben des Priesters heute, Austausch über Fragen der Berufung, der Lebensform und des geistlichen Lebens, Mitfeier der Priesterweihe und Zusammensein mit den Festgästen.

Eingeladen sind junge Männer ab 16 Jahren, die sich für das Theologiestudium und den Priesterberuf interessieren oder mit Priesterkandidaten ins Gespräch kommen wollen. Einladungen zur Weitergabe wurden bereits allen Pfarrämtern zugesandt.

Termin: 16. bis 18. Mai 2008

Ort: Collegium Borromaeum, Schoferstr. 1, Freiburg

Information und Kontakt: Diözesanstelle Berufe der Kirche, Schoferstr. 1, 79098 Freiburg, Tel.: (07 61) 21 11 - 2 70, Fax: (07 61) 21 11 - 2 75, www.dein-Weg-bewegt.de.

Nr. 274

Einführungskurs für Mesnerinnen und Mesner 2008

Vom 25. bis 28. September 2008 findet in der Cistercienserinnen-Abtei in Baden-Baden-Lichtenthal ein Grundkurs für Mesnerinnen und Mesner unserer Erzdiözese statt. Dieser Kurs bietet den Anfängerinnen und Anfängern (der ersten drei Dienstjahre) eine Einführung in die geistliche Bedeutung und in die Praxis ihres Dienstes. Wichtige Hinweise im Umgang mit den Paramenten, liturgischen Geräten und Büchern werden von der Kursleitung gegeben. Auch steht ein Besuch in der Paramentenwerkstatt auf dem Programm. Die Kursgebühr, welche vom Pfarramt zu entrichten ist, beträgt pro Teilnehmer 80,00 €.

Termin: 25. September 2008, 17:30 Uhr, bis
28. September 2008, 15:00 Uhr

Veranstalter: Mesnerverband in Zusammenarbeit mit dem Institut für Pastorale Bildung

Kursleitung: Diözesanpräses Pfarrer G.R. Robert Henrich
Diözesanleiter Franz Winter

Anmeldungen *nur schriftlich* bis spätestens etwa einen Monat vor dem Kursbeginn an Herrn Franz Winter, Keltenstr. 23a, 79423 Heitersheim, Fax: (0 76 34) 50 73 46. Wegen der großen Nachfrage ist es gut, sich bald anzumelden. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Nr. 275

Berufung im Kontext

Tage der persönlichen Standortbestimmung und geistlichen Besinnung zu den vielen Dimensionen des Themas Berufung

Berufung fällt weder vom Himmel noch ist sie selbstverständlich, sondern sie entstammt einem *spirituellen Kontext* und hat eigene Strukturen. Sie bedarf der *Pflege*, da-

mit sie nicht verkommt. Sie braucht *Thematisierung*, damit sie nicht verloren geht. Sie braucht *Gemeinschaft*, wenn sie nicht an anderen vorbei gelebt werden will. Sie hat *Gott im Zentrum* und eine Peripherie um Gott herum.

In diesen Tagen werfen wir einen Blick auf Wurzeln und Bedingungen zum geistlichen Wachstum von Berufung, helfenden Maßnahmen, kirchlichen Kontext und Identität der Berufenen. Dabei geht es um geistliche Zusammenhänge zur Standortbestimmung, Lebensform und Lebensstil, kollegiale Beratung, Exerzitienelemente sowie eigene Bedürfnisse und Erwartungen anderer.

Teilnehmerkreis: Priester, Diakone, Pastoral- und Gemeindereferenten/innen

Termin: 13. Oktober 2008, 13:00 Uhr, bis
16. Oktober 2008, 17:00 Uhr

Veranstalter: Institut für Pastorale Bildung, Freiburg

Leitung: Heinz-Werner Kramer, stellv. Direktor, Freiburg

Referent: P. Lutz Müller SJ, Frankfurt

Ort: Geistliches Zentrum St. Peter

Kostenanteil: 160,00 € (incl. Übernachtung und Verpflegung)

Anmeldungen an das Institut für Pastorale Bildung, Arbeitsbereich Leiten-Planen-Entwickeln, Habsburgerstr. 107, 79104 Freiburg, Tel.: (07 61) 1 20 40 - 2 10, Fax: (07 61) 1 20 40 - 52 10, leiten-planen-entwickeln@ipb-freiburg.de.

Personalmeldungen

Nr. 276

Ernennungen

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 10. März 2008 Herrn Pfarrer *Michael Hipp*, Bonndorf zum *stellvertretenden Dekan* des Dekanates Waldshut ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 11. März 2008 Herrn Pfarrer *Wolfgang Oser*, Sinsheim, zum *stellvertretenden Dekan* des Dekanates Kraichgau ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 13. März 2008 Herrn Pfarrer *Thomas Braunstein*, Kehl, zum *stellvertretenden Dekan* des Dekanates Offenburg-Kinzigtal ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 13. März 2008 Herrn Pfarrer Geistl. Rat *Helmut Steidel*, Haslach, zum *stellvertretenden Dekan* des Dekanates Offenburg-Kinzigtal ernannt.

Amtsblatt

Nr. 11 · 21. April 2008

der Erzdiözese Freiburg

Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat, Schoferstr. 2, 79098 Freiburg i. Br., Tel.: (07 61) 21 88 - 3 83, Fax: (07 61) 21 88 - 5 99, caecilia.metzger@ordinariat-freiburg.de.
Druckerei: Koelblin-Fortuna-Druck GmbH & Co.KG, Baden-Baden. Versand: Buch und Presse Vertrieb, Aschmattstr. 8, 76532 Baden-Baden, Tel.: (0 72 21) 50 22 56, Fax: (0 72 21) 5 02 42 56, m.wollmann@koe-for.de.
Bezugspreis jährlich 38,00 Euro einschließlich Postzustellgebühr. Erscheinungsweise: Etwa 35 Ausgaben jährlich.

Gedruckt auf
„umweltfreundlich 100% chlorfrei gebleicht  Papier“

Adressfehler bitte dem Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg mitteilen.
Nr. 11 · 21. April 2008

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 25. März 2008 Herrn Pfarrer *Ekkehard Baumgartner*, Eendingen, zum *stellvertretenden Dekan* des Dekanates Eendingen-Waldkirch ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. April 2008 Herrn *Joachim Giesler*, Achern, und Herrn *Dr. Matthias Fallert*, Achern, gemeinsam gemäß can. 517 § 1 CIC zu *Pfarrern* der Pfarreien U. L. Frau Achern, St. Bernhard Achern-Fautenbach, St. Roman Achern-Mösbach und St. Stephan Achern-Oberachern, Dekanat Acher-Renchtal, ernannt.

Entpflichtungen/Zurruhesetzungen

Pfarrer *Stephan Bäuml*, Assamstadt, wurde mit Ablauf des 31. März 2008 von seinen Aufgaben als Kooperator in den Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Krautheim*, Dekanat Tauberbischofsheim, entpflichtet.

Der Herr Erzbischof hat den Verzicht von Pfarrer *Werner Brock* auf die Pfarrei *St. Arbogast Kehl-Marlen*, Dekanat Offenburg-Kinzigtal, mit Ablauf des 31. Oktober 2008 angenommen und seiner Bitte um Zurruhesetzung zum gleichen Datum entsprochen.

Vikar *Dr. Roman Gintrowicz*, Kuppenheim, wurde mit Ablauf des 31. Juli 2008 von seinen Aufgaben als Vikar in den Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Kuppenheim*, Dekanat Rastatt, entpflichtet.

Pfarrer *Stephan Schmidt*, Jestetten, wurde mit Ablauf des 7. September 2008 von seinen Aufgaben als Pfarradministrator in den Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Jestetten*, Dekanat Waldshut, entpflichtet.

Ausschreibung von Pfarreien

(siehe Amtsblatt 1975, Nr. 134)

Seelsorgeeinheit Elz-Neckar, bestehend aus den Pfarreien St. Maria Mosbach-Neckarelz, St. Dionysius Haßmersheim und St. Laurentius Obrigheim, Dekanat Mosbach-Buchen, zum 1. September 2008

Seelsorgeeinheit Hüfingen, bestehend aus den Pfarreien St. Verena und Gallus Hüfingen, St. Maria Hüfingen-Fürstenberg, St. Peter und Paul Hüfingen-Hausen v. W., St. Georg Hüfingen-Mundelfingen und St. Silvester Hüfingen-Sumpfohren, Dekanat Schwarzwald-Baar, zum 1. Oktober 2008

Seelsorgeeinheit Lauda, bestehend aus den Pfarreien St. Jakobus Lauda-Königshofen (Lauda), St. Vitus Lauda-Königshofen (Heckfeld) und St. Martin Lauda-Königshofen (Oberlauda), Dekanat Tauberbischofsheim, zum 1. September 2008

Bewerbungsfrist: 9. Mai 2008

Im Herrn sind verschieden

31. März: Oberstudienrat i. R., Geistl. Rat *Dr. Hanspeter Schlosser*, Plochingen, † in Plochingen
2. April: Religionslehrer i. R. *Heinz Sauer*, Linkenheim, † in Linkenheim
14. April: Pfarrer i. R. Geistl. Rat *Paul Kallenbach*, Bruchsal, † in Bruchsal